

Kreative Selbsthilfe

Wanderausstellung im Ev. Krankenhaus

Lippstadt. „Total stark!“ lautet der Titel einer Wanderausstellung, die ab heute im Foyer des Evangelischen Krankenhauses zu sehen ist. Die Ausstellung zeigt Arbeiten aus den Kreativgruppen der verbandsübergreifenden Suchtselbsthilfe in NRW.

In den Kreativgruppen entstehen Werke, die normalerweise nicht der Öffentlichkeit zugänglich sind. Gezeigt werden Bilder und Gestaltungen, die neue Sichtweisen auf den suchtkranken Menschen bieten. Über die Grundanliegen der Suchtselbsthilfe informieren ergänzende Texte und die aktive Begleitung vor Ort durch die Sucht-Selbsthilfegruppen im Kreis Soest.

Mit der Ausstellung, die in Lippstadt in Kooperation mit der Stadt Lippstadt, dem Kreis Soest und dem EVK gezeigt wird, möchte die Suchtselbsthilfe die Kommunikation zwischen Betroffenen und Nichtbetroffenen fördern und die heilungsfördernde Wirkung von kreativem Schaffen verdeutlichen.

Offiziell eröffnet wird die Schau am Dienstag, 6. November, um 18 Uhr. Zu der Veranstaltung, bei der unter anderem eine Gesprächsrunde mit der stellvertretenden Bürgermeisterin Annette Bergschneider und Vertretern der lokalen Selbsthilfe das Thema Sucht diskutiert, laden die Veranstalter alle Interessierten ein.

Sucht hat immer eine Geschichte

Literatur-Gottesdienst klärt auf

Lippstadt. Nach dem Motto „Leben(s)-Sucht-Geschichten“ findet am Mittwoch, 14. November um 18 Uhr in der Kapelle des Evangelischen Krankenhauses ein Literatur-Gottesdienst statt.

Wie erleben Menschen die Sucht ihres Angehörigen? Welche Enttäuschungen müssen sie aushalten? Welche Hoffnungen tragen sie? Gibt es für sie Hilfe? Am Beispiel des Kinderbuches „Käfer Sommer“ und dem Jugendbuch „Ihr kriegt mich nicht!“ sollen diese Leitfragen geklärt werden und aufzeigen, wie zwei Jungen im

Alter von neun und zwölf Jahren die Alkoholsucht ihrer Väter erleben.

Dieser Gottesdienst findet im Rahmen der Aktionstage des Kreises Soest „Sucht hat immer eine Geschichte“ statt. Gesangliche Unterstützung gibt es von Joschi Meyer, der seit seiner Abstinenz selber Musikstücke komponiert und in seinen Liedern seine ganz persönliche Leben(s)-Sucht-Geschichten zum Ausdruck bringt. Gleichzeitig ist im Krankenhaus die Wanderausstellung „Total Stark! Kreative Sucht-selbsthilfe“ zu sehen.

Sucht ist Thema im Gottesdienst

LIPPSTADT ■ Sucht ist das Thema eines Literatur-Gottesdienstes, der am morgigen Mittwoch in der Kapelle des Evangelischen Krankenhauses in Lippstadt stattfindet. Das aus Pfarrer Volker Mönkemöller, der Leiterin der Krankenhausbücherei, Ulrike Wurth, und Susanne Musga (Gesundheitsmanagement) bestehende Vorbereitungsteam nähert sich der Problematik mit Hilfe von zwei Kinder- und Jugendbüchern an. Sie erzählen von zwei Jungen im Alter von neun und zwölf Jahren, die die Alkoholsucht ihrer Väter erleben. Darüber hinaus erzählt Joshi Meyer in seinen Liedern ganz persönliche Suchtgeschichten.

Der um 18 Uhr beginnende Gottesdienst findet im Rahmen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ des Kreises Soest statt. Gleichzeitig ist im Evangelischen Krankenhaus die landesweite Wanderausstellung „Total stark! Kreative Suchtselbsthilfe“ zu sehen.